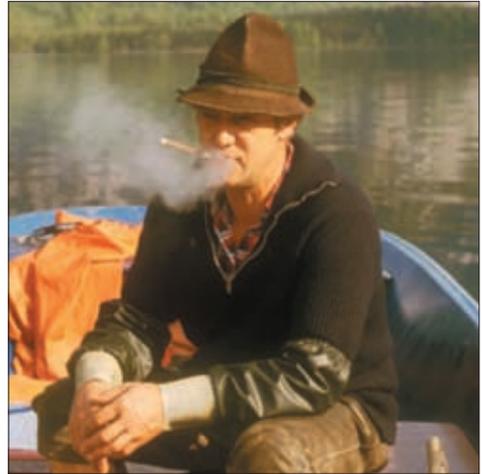


PERSONALIA

FM Ludwig Koch im Ruhestand

Zum 30. November 2001 ist Fischermeister Ludwig Koch nach 18-jähriger Tätigkeit an der Bayerischen Landesanstalt für Fischerei in den wohlverdienten Ruhestand getreten. Im März 1983 kam Herr Koch an die Landesanstalt und war seitdem als Praktiker eine wesentliche Stütze des Sachgebiets Fluß- und Seenfischerei. Sein Können hat er aber auch mit hohem Engagement in Kurse und Lehrgänge im Rahmen der Aus- und Fortbildung an der Landesanstalt eingebracht. Die Einstellung von Herrn Koch war ein echter Glückstreffer, denn Herr Koch kam direkt aus der Praxis. Er war sechs Jahre als Angestellter des Fischereivereins Pilsensee-Wörthsee e.V. mit der eigenständigen Bewirtschaftung der beiden Seen betraut. Dabei ist Herr Koch, was die Fischerei angeht, ein sogenannter Seiteneinsteiger.

Nach Beendigung der Hauptschule hat er zunächst den Beruf des Fliesenlegers gelernt und auch als solcher bis zu seinem 35. Lebensjahr gearbeitet. Als »Spätberufener« trat er 1976 bei Fischermeister Johann Schuster in Allmannshausen am Starnberger See seine Ausbildung zum Fischwirt an. 1978 legte er die Abschlußprüfung und drei Jahre später die Prüfung als Fischwirtschaftsmeister ab. Sein Rückzug aus dem aktiven Dienst hinterläßt an der Landesanstalt eine große Lücke, sowohl in fachlicher als auch in persönlicher Hinsicht. Die Arbeit von Herrn Koch war geprägt von hoher fachlicher Kompetenz, verbunden mit einem äußerst sympathischen Auftreten, was ihn nicht nur bei den Mitarbeitern der Landesanstalt, sondern auch bei den



Kursteilnehmern, den Fischern an Bayerns Gewässern und über Bayerns Grenzen hinaus sehr beliebt gemacht hat. Sei es beim Fischkochkurs an der Landesanstalt, bei der Blockbeschulung der angehenden Fischwirte in der Berufsschule Starnberg, bei Versuchsfischereien im Starnberger See, Chiemsee, Ammersee, Königssee oder an der Donau, überall war er sehr geschätzt. Auch sein bayerischer Humor hat viel zu seiner Beliebtheit beigetragen. Obwohl wir Herrn Koch gerne noch länger an der Landesanstalt behalten hätten, haben wir doch Verständnis für seinen Schritt.

Die Mitarbeiter der Landesanstalt wünschen Herrn Koch für seinen neuen Lebensabschnitt alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit, damit er die Zeit nach einem erfüllten Arbeitsleben mit seiner Familie in vollen Zügen genießen und sich endlich den Dingen widmen kann, zu denen er bisher aus Zeitmangel nicht gekommen ist.

Dr. v. Lukowicz
Leiter der Landesanstalt

Dr. Klein
Leiter des Sachgebietes
Fluß- und Seenfischerei



BESATZFISCHE

Karpfen, Schleien, Silber- und Grasamur,
Hechte, Zander, Welse und Weißfische

Zustellung nach Vereinbarung!

2544 Leobersdorf

Tel.: 0 22 56/62 6 66, Fax: 62 79 04

E-mail: dornau@hotmail.com • Internet: www.gutdornau.at/